

## Logau, Friedrich von: 73. (1630)

- 1 Solte Krieg nicht alles fressen, musten bißher feste Plätze
- 2 (selten hat es viel geholffen) sichren unsre beste Schätze;
- 3 Nun der Friede triumphiret, holen wir die besten Sachen,
- 4 Daß wir sie zu unsrem Brauche wieder können nütze machen.
- 5 Unsre Freund und unsre Kinder, Schätze, die wir Gott gegeben,
- 6 Lassen in der blauen Feste billich wir bey Gotte leben;
- 7 Friede, wann er gleich der schönste, kan die Welt doch nimmer stifften,
- 8 Daß er frey sey von dem sterben und von tausend Unfalls-Gifften.

(Textopus: 73.. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/29058>)